

DAS FÜHRENDE FINANZPORTAL

boerse-express.com

## INVESTMENTDAY 2025



Foto: Bex Media / Curt Themessl

v.l.n.r.: Alexander Putz (alexanders Investments), Marc Zoll ( terrAssisi Investmentfonds), Ramin Monajemi (Bex Media), Jörg Peter Kroll (DJE Kapital AG), Fredrik von Knorring (Fondita), Christian Karl (fixed-income.at)

# Impulse für professionelle Investoren

Der Investmentday in der Wiener Börse bot eine exklusive Plattform für den fachlichen Dialog zwischen Investoren, Fondsanbietern und Branchenexperten. Im Mittelpunkt standen aktuelle Marktentwicklungen, strategische Investmentansätze und die Nutzung von Chancen in einem zunehmend komplexen Umfeld – ein inspirierender Treffpunkt für qualifizierte Kapitalmarktteilnehmer, die auf fundiertes Wissen und nachhaltige Vernetzung setzen.

Zum Video [\*\*HIER\*\*](#) / Fotos vom Event [\*\*HIER\*\*](#)

boerse-express.com

## INVESTMENTDAY 2025

## Fondita Fund Management Company

## Nordische Small Caps im Fokus

Fondita Fund Management Company präsentierte beim Investmentday in der Wiener Börse ihre Expertise im Bereich nordischer Small- und Micro-Caps. Fredrik von Knorring (Bild) erläuterte, warum die Region mit überdurchschnittlicher Innovationskraft, hoher Wettbewerbsfähigkeit und starker ESG-Orientierung langfristig attraktive Investmentchancen bietet. Besonders hervorgehoben wurden die Strategien Fondita Nordic Small Cap und Fondita Nordic Micro Cap, die seit vielen Jahren stabile Mehrwerte liefern.

RED

redaktion@boerse-express.com

Die Fondita Fund Management Company wurde 1997 in Helsinki gegründet und zählt heute mit einem verwalteten Vermögen von rund 500 Mio. Euro zu den etablierten unabhängigen Fondsgesellschaften Nordeuropas. Das Haus managt acht Aktienfonds, beschäftigt zehn Mitarbeiter und ist in Finnland, Schweden, Deutschland und Österreich vertreten. Seit Gründung erzielte Fondita eine durchschnittliche Jahresrendite von etwa 10 %.

Fredrik von Knorring, Deputy CEO für Client Relations, stellte in Wien die Spezialisierung auf nordische Small- und Micro-Caps heraus. Die nordischen Länder (Schweden, Finnland, Norwegen, Dänemark) verfügen über 27 Mio. Einwohner, ein gemeinsames BIP von 1,8 Bio. Euro und bilden die fünftgrößte Volkswirtschaft Europas. Gemessen am BIP pro Kopf zählen sie weltweit zu den reichsten Regionen. Rund 1.000 börsennotierte Small- und Micro-Caps machen den Markt zum größten in Europa. In den letzten zehn Jahren entfielen durchschnittlich ein Drittel aller europäischen IPOs auf die Region – in den Jahren 2020 und 2021 fast 50 %.

Small Caps erwirtschafteten langfristig höhere Renditen als Large Caps. Gründe sind ihre Agilität, Innovationskraft und oft starke Eigentümerstrukturen. Fondita Nordic Small Cap (seit 1997) und Fondita Nordic Micro Cap (seit 2006) sind zwei fokussierte Strategien mit jeweils ca. 100 Mio. Euro AUM. Beide Fonds bestehen aus 30–40 Titeln, weisen einen aktiven Anteil von ~90 % auf und sind nach Artikel 8 SFDR klassifiziert. Die durchschnittlichen Renditen liegen bei rund 10 % p.a. (Small Cap) bzw. 8 % p.a. (Micro Cap).

Von Knorring betonte, dass steigende Zinsen 2022/23 die Kurse belasteten. Mit den absehbaren Zinssenkungen und



verbesserten Indikatoren – stabilisierte Immobilienpreise, steigendes Konsumentenvertrauen – zeichnet sich eine Erholung ab. Für 2025 und 2026 wird ein Gewinnwachstum der Small Caps über dem Niveau von Large Caps erwartet. Zudem erscheinen Bewertungen sowohl historisch als auch im Vergleich zu größeren Titeln attraktiv.

Die Investmentphilosophie folgt klaren Kriterien: Unternehmen mit bewährtem Geschäftsmodell, hoher Kapitalrendite, Preissetzungsmacht und nachhaltiger Ausrichtung. Bevorzugt werden Firmen mit starken Eigentümern und Managements, die selbst signifikante Anteile halten. Fazit: Nordische Small- und Micro-Caps kombinieren Innovationskraft, solide Bilanzen und überdurchschnittliche Profitabilität. Für Investoren eröffnet sich ein diversifizierender Zugang zu einer Nische, die historisch starke Überrenditen erzielt und aktuell durch attraktive Bewertungen zusätzlichen Reiz bietet. Damit positioniert sich Fondita als Spezialist, der mit langjähriger Erfahrung und klarer ESG-Ausrichtung gezielt Mehrwert schafft.

Mehr Infos finden Sie [HIER](#).

Die Präsentationsfolien zum Vortrag finden Sie [HIER](#).

# Investmentday 2025

## Fredrik von Knorring

Er ist stellvertretender CEO und Partner bei Fondita Fund Management Company Ltd. Fredrik hat einen soliden Hintergrund im Finanzdienstleistungsbereich und viel Erfahrung in Führungspositionen. Zudem hat er umfangreiche Kenntnisse in der Entwicklung von Investmentstrategien und Kundenbetreuung.



Foto: Bex Media / Curt Themessl

## INVESTMENTDAY 2025

## terrAssisi Investmentfonds

## Nachhaltige Kapitalanlage mit klaren Prinzipien

Marc Zoll (Bild) stellte den terrAssisi Aktienfonds als Beispiel dafür vor, wie ethische Grundsätze und professionelle Kapitalanlage erfolgreich miteinander verbunden werden können. Der Fonds basiert auf den franziskanischen Werten, die Kapital in einem erweiterten Sinn verstehen: nicht nur als Geld, sondern auch als Verantwortung für Umwelt, Gesellschaft und kommende Generationen. Klare Ausschlusskriterien, ESG-Integration und ein Fokus auf Qualitätsunternehmen prägen die Anlagestrategie.

RED

redaktion@boerse-express.com

Der terrAssisi Aktienfonds wurde 2009 als Gemeinschaftsprojekt zwischen der Ampega Investment GmbH und dem internationalen franziskanischen Hilfswerk gegründet. Ziel ist es, klassische Kapitalanlage mit ethisch-nachhaltigen Grundsätzen zu verknüpfen. Das Fondsvolumen entwickelte sich in den vergangenen zehn Jahren stabil und spiegelt die wachsende Nachfrage nach nachhaltigen Investments wider.

Marc Zoll stellte die Besonderheit des Fonds heraus: Grundlage sind die franziskanischen Prinzipien, die Kapital nicht nur als monetären, sondern als erweiterten Wertbegriff verstehen. Dazu gehören neben Geld auch Arbeitsleistung, Bildung, Ressourcen und soziale wie ökologische Bedingungen. Investitionen sollen nicht nur finanziellen Profit, sondern auch gesellschaftlichen Mehrwert schaffen.

Ein Teil der  
Verwaltungsgebühr  
kommt sozialen  
und nachhaltigen  
Projekten zugute.

Konkret setzt der Fonds auf strenge Ausschlusskriterien. Investitionen in Atomenergie, fossile Brennstoffe, Rüstung, Tabak, Massentierhaltung, Glücksspiel oder Unternehmen mit Menschenrechtsverletzungen sind ausgeschlossen.

Grundlage ist die Prüfung durch ISS ESG. Damit unterscheidet sich der Fonds deutlich von klassischen Aktienstrategien. Die Investmentphilosophie kombiniert zwei Ansätze: Wachstumswerte und Dividendentitel. Im aktuellen Portfolio (Stichtag 31.08.2025) finden sich internationale Konzerne wie Linde, Union Pacific und Munich Re. Linde erzielte in den vergangenen fünf Jahren ein Gewinnwachstum von 9,4 % p.a., Union Pacific 6,8 % und Munich Re sogar 15,3 %. Die Dividendenrenditen reichen von 1,3 % (Linde) bis 3,8 % (Munich Re). Damit verbindet der Fonds solide Ertragsquellen mit langfristigem Wachstum.

Auch im Klimaschutz weist der Fonds messbare Ergebnisse auf. Die durchschnittlichen Treibhausgasemissionen der



Portfolio-Unternehmen liegen deutlich unter dem Marktvergleich. Beispielsweise reduzierte Linde seine Emissionen um 20 % gegenüber 2023, Canadian National Railway um 23 % und Smurfit Kappa um 21 %. Viele Unternehmen haben sich wissenschaftlich geprüfte Klimaziele (SBT) gesetzt. Insgesamt liegt die implizite Erwärmung des Portfolios bei 1,5 °C, während der breite Markt bei 2,7 °C liegt. Die Wertentwicklung seit Auflage bestätigt den Ansatz: Seit 2009 verzeichnete der Fonds eine kontinuierlich positive Performance. Auch in den letzten Jahren konnte er trotz volatiler Märkte stabile Ergebnisse erzielen. 2024 beispielsweise wurde eine positive Jahresrendite erwirtschaftet, während zahlreiche Indizes schwächer abschnitten.

Marc Zoll betonte, dass es nicht um kurzfristiges Market Timing, sondern um langfristiges „Time in the Market“ geht. Anleger profitieren von der Mischung aus ethischer Orientierung, soliden Dividenden und wachstumsstarken Unternehmen. Damit bietet der terrAssisi Aktienfonds die Möglichkeit, Rendite mit Sinnstiftung zu verbinden.

Mehr Infos finden Sie [HIER](#).

Die Präsentationsfolien zum Vortrag finden Sie [HIER](#).

# Investmentday 2025

## Marc Zoll

Marc Zoll ist Produktmanager bei den terrAssisi Investmentfonds. Er verbindet fundiertes Finanzwissen mit einem tiefen Verständnis für ethisch-nachhaltiges Investieren. In seiner Rolle gestaltet er aktiv die Umsetzung der franziskanischen Werte in modernen Investmentlösungen und trägt zur Weiterentwicklung des nachhaltigen Fondsangebots bei.



Foto: Bex Media / Curt Themessl

## INVESTMENTDAY 2025

## DJE Kapital AG

## Mit aktivem Management Renditechancen nutzen

Jörg Peter Kroll (Bild) stellte die DJE Kapital AG und den Mischfonds DJE – Zins & Dividende vor. Das Unternehmen verwaltet über 16,3 Mrd. Euro und blickt auf mehr als 50 Jahre Erfahrung zurück. Mit einem aktiven Investmentansatz, der fundamentale, monetäre und markttechnische Faktoren vereint, verfolgt DJE das Ziel, Anlegern stabile Renditen bei kontrolliertem Risiko zu bieten und gleichzeitig Nachhaltigkeitsaspekte konsequent zu berücksichtigen.

RED

redaktion@boerse-express.com

Die DJE Kapital AG ist seit über fünf Jahrzehnten als inhabergeführte, bankenunabhängige Vermögensverwaltung tätig. Mit Hauptsitz in Pullach bei München und weiteren Standorten in Frankfurt, Köln, Zürich und Luxemburg beschäftigt das Unternehmen rund 200 Mitarbeiter und verwaltet per 30. Juni 2025 ein Vermögen von mehr als 16,3 Mrd. Euro. Langjährige Erfahrung, Research-Kompetenz und ein klar strukturierter Investmentprozess bilden das Fundament der Unternehmensstrategie.

„Aktives Management bleibt der Schlüssel für langfristigen Anlageerfolg.“

Im Zentrum steht die sogenannte FMM-Methode, die auf die Promotion von Firmengründer Dr. Jens Ehrhardt zurückgeht. Sie vereint die Analyse fundamentaler, monetärer und markttechnischer Faktoren. Indikatoren wie Konjunktorentwicklung, Notenbankpolitik, Inflationsraten, Verschuldung, Geldmengenwachstum und relative Stärke fließen

in die Anlageentscheidungen ein. Durch die Kombination von Top-down- und Bottom-up-Ansätzen entstehen robuste Allokationsentscheidungen, die regelmäßig durch ein Strategieteam überprüft werden.

Ein konkretes Beispiel für die Umsetzung dieser Philosophie ist der Fonds DJE – Zins & Dividende. Er wurde 2011 aufgelegt und verwaltet aktuell rund 4,4 Mrd. Euro. Ziel ist eine ausgewogene Wertentwicklung, die sowohl aus stabilen Dividendenerträgen von Aktien als auch aus Zinsen qualitativ hochwertiger Anleihen gespeist wird. Die maximale Aktienquote liegt bei 50 %, wodurch das Chancen-Risiko-Profil ausbalanciert bleibt. Per 29. August 2025 beträgt die Aktienquote rund 49 %, während Unternehmens- und Staatsanleihen knapp über 50 % des Portfolios ausmachen.

Kennzahlen unterstreichen den Ansatz: Die gewichtete Dividendenrendite der Aktien beträgt etwa 3,0 %, die Free-Cash-flow-Rendite 6,2 % und die Verzinsung der Anleihen 4,1 % bei einem Durchschnittsrating von BBB+. Die Duration des An-



leiheportfolios liegt bei 4,4 Jahren. Seit Auflage erreichte der Fonds im Schnitt eine Jahresrendite von rund 5,2 % und belegte in einem Crashtest von Das Investment mit 76 Punkten Rang 1 seiner Kategorie.

Ein wesentliches Unterscheidungsmerkmal ist die Integration von Nachhaltigkeitskriterien. Neben Ausschlussregeln (z. B. für kontroverse Branchen), ESG-Integration und Engagement-Prozessen führt DJE jährlich rund 500 Unternehmensgespräche, um Chancen und Risiken aus Nachhaltigkeitsperspektive zu adressieren. Seit 2018 ist DJE Unterzeichner der UN PRI.

Die aktuelle Markteinschätzung des Hauses sieht ein Umfeld, das von Zinssenkungen und moderater Inflation geprägt ist. Globale Megatrends wie Digitalisierung, Künstliche Intelligenz und nachhaltige Infrastrukturinvestitionen gelten als Wachstumstreiber, während Gold als Beimischung attraktiv bleibt.

Fazit: DJE Kapital AG positioniert sich mit DJE – Zins & Dividende als Anbieter einer stabilen, diversifizierten Mischfondsstrategie. Durch die Verbindung von jahrzehntelanger Erfahrung, klarer Methodik, aktiver Steuerung und ESG-Integration bietet das Haus Investoren eine ausgewogene Lösung für langfristigen Vermögensaufbau.

Mehr Infos finden Sie [HIER](#).

Die Präsentationsfolien zum Vortrag finden Sie [HIER](#).

# INVESTMENTDAY 2025

## Jörg Peter Kroll

Jörg Peter Kroll, Sales Director bei DJE Kapital AG, verfügt über langjährige Erfahrung im Private Banking mit den Schwerpunkten Investments, Strategie und Steuerung. Seine Expertise liegt in der Entwicklung ganzheitlicher Anlagekonzepte und in der Betreuung anspruchsvoller Vertriebspartner und Investoren – mit einem klaren Fokus auf nachhaltigen Erfolg und individuelle Lösungen.



## INVESTMENTDAY 2025

alexanders Investments

## Zwischen Zinsen, Geopolitik und Volatilität

Alexander Putz, Geschäftsführer von alexanders Investments, analysierte in seinem Vortrag die geopolitischen und wirtschaftlichen Entwicklungen, die die Kapitalmärkte im Herbst 2025 prägen. Im Fokus standen die geldpolitischen Herausforderungen in den USA, neue handelspolitische Spannungen zwischen Europa und den Vereinigten Staaten sowie die steigende Unsicherheit an den Märkten. Seine Analyse verbindet Makrotrends mit praxisnahen Schlussfolgerungen für Anleger.

RED

redaktion@boerse-express.com

Die Märkte befinden sich im Umbruch. Alexander Putz betonte in seiner Analyse, dass die geldpolitische Wende in den USA weiterhin das zentrale Thema bleibt. Die Inflationserwartungen steigen, während die Arbeitslosigkeit zulegt – eine Konstellation, die die US-Notenbank unter erheblichen Druck setzt. Jerome Powells Balanceakt zwischen Preisstabilität und Wirtschaftswachstum stellt die Märkte vor neue Herausforderungen. Steigende Zinsen belasten sowohl Konsum als auch Investitionen und führen gleichzeitig zu einer Neubewertung von Risikoanlagen.

„Langfristiger Erfolg beruht auf Disziplin, nicht auf Marktgeräuschen.“

In Europa zeichnet sich ein differenziertes Bild ab. Während die Konjunktur durch Energiepreise und schwache Nachfrage gebremst wird, belasten zusätzliche geopolitische Spannungen das Vertrauen in die Märkte. Die Ankündigung neuer US-Zölle für 2026 und die Verhandlungen

über Handelsabkommen mit der EU verdeutlichen, dass wirtschaftspolitische Unsicherheit wieder zunimmt. Putz verwies darauf, dass geopolitische Faktoren derzeit eine deutlich größere Rolle für die Marktentwicklung spielen als klassische Fundamentaldaten. Besonders die Abhängigkeit Europas von globalen Lieferketten und Energieimporten zeigt, wie sensibel die Märkte auf politische Entscheidungen reagieren. Dadurch entstehen Risiken, aber auch Chancen für Sektoren, die von regionaler Produktion oder neuen Energieinitiativen profitieren.

Besondere Aufmerksamkeit widmete er der Volatilität. Sowohl der europäische VSTOXX als auch der US-amerikanische VIX zeigen seit Mitte 2025 einen klaren Aufwärtstrend. Diese Entwicklung signalisiert eine wachsende Nervosität an den Märkten, die sich in erhöhten Schwankungen widerspiegelt. Laut Putz ist das kein kurzfristiges Phänomen, sondern Ausdruck einer strukturellen Unsicherheit, die sich aus der globalen Neuordnung wirtschaftlicher Machtverhältnisse ergibt.



Hinzu kommt die zunehmende Bedeutung algorithmischer Handelsstrategien, die Marktbewegungen verstärken und in Phasen niedriger Liquidität zu überproportionalen Kursreaktionen führen können.

Auch die Währungsseite bleibt volatil. Der Euro-Dollar-Kurs bewegt sich im Spannungsfeld zwischen unterschiedlichen Zinserwartungen und fiskalpolitischen Risiken. Für Investoren bedeutet dies laut Putz, stärker auf Diversifikation und aktive Steuerung von Währungsrisiken zu achten. Zudem könnten Edelmetalle und ausgewählte Rohstoffe wieder an Bedeutung gewinnen, da sie in unsicheren Zeiten häufig als Stabilitätsanker fungieren.

Trotz aller Unsicherheiten sieht er Chancen. Historische Daten zeigen, dass langfristig investierte Anleger tendenziell bessere Ergebnisse erzielen als jene, die kurzfristig auf Marktbewegungen reagieren. Unter dem Motto „Time in the market beats timing the market“ erinnerte Putz daran, dass Geduld und Disziplin zentrale Erfolgsfaktoren im Investmentprozess bleiben. Wichtig sei es, sich nicht von kurzfristigen Marktgeräuschen leiten zu lassen, sondern strategische Allokationen konsequent zu verfolgen.

Mehr Infos finden Sie [HIER](#).

Die Präsentationsfolien zum Vortrag finden Sie [HIER](#).

# INVESTMENTDAY 2025

## Alexander Putz

Er ist Geschäftsführer von Alexanders Investments. Mit seinem Fokus auf geopolitische Entwicklungen und deren Auswirkungen auf die Kapitalmärkte berät er vermögende Privatkunden und institutionelle Anleger bei der strategischen Portfolioausrichtung. Durch seine langjährige Markterfahrung verbindet er makroökonomisches Verständnis mit praxisnahen Investmentstrategien.



Foto: Bex Media / Curt Themessl

Christian Karl

## Bitcoin - 101 Antworten für kritische Köpfe

Christian Karl (Bild) analysierte in seiner Präsentation die wachsende Bedeutung von Bitcoin als digitale Anlageklasse und beleuchtete, warum das Krypto-Asset zunehmend als Absicherung und Renditequelle im institutionellen Portfolio gesehen wird. Neben technologischen Fortschritten und makroökonomischen Faktoren hob er die Vorteile von Bitcoin hervor – insbesondere seine Unabhängigkeit, absolute Begrenztheit und geringe Korrelation zu traditionellen Märkten.

RED

redaktion@boerse-express.com

Bitcoin hat sich seit seiner Entstehung 2009 von einem experimentellen Zahlungsmittel zu einer anerkannten Anlageklasse entwickelt. Christian Karl zeigte in seiner Präsentation, dass die Kryptowährung heute nicht nur ein technologisches Phänomen, sondern ein fester Bestandteil moderner Anlagestrategien ist.

Ein wesentlicher Vorteil von Bitcoin liegt in seiner Begrenzung auf 21 Millionen Einheiten, die ihn fundamental von Fiat-Währungen unterscheidet und zu einem potenziellen Schutz gegen Inflation und Geldentwertung macht. Während Zentralbanken durch expansive Geldpolitik das Angebot traditioneller Währungen stetig erhöhen, bleibt Bitcoin mathematisch begrenzt – ein Faktor, der das Vertrauen vieler institutioneller Investoren stärkt.

### Das Buch

„Bitcoin – 101 Antworten für kritische Köpfe“  
erscheint Ende  
des Jahres.

Karl betonte auch die wachsende Akzeptanz durch Finanzinstitute. Die Einführung von Spot-Bitcoin-ETFs in den USA hat den Zugang für Anleger erleichtert und das verwaltete Volumen in dieser Produkt-

klasse auf über 130 Milliarden US-Dollar steigen lassen. Damit wird Bitcoin zunehmend in traditionelle Portfolios integriert – nicht als kurzfristige Spekulation, sondern als strategischer Bestandteil zur Diversifikation und zum Werterhalt.

Technologische Fortschritte wie das Lightning Network erhöhen die Transaktionsgeschwindigkeit und senken die Kosten erheblich, was die Alltagstauglichkeit des Netzwerks stärkt. Gleichzeitig verbessern professionelle Verwahrösungen (Custody) und die zunehmende Regulierung die Sicherheit und Transparenz am Markt – zentrale Voraussetzungen für institutionelles Engagement.

Weitere Vorteile ergeben sich aus der niedrigen Korrelation von Bitcoin zu klassischen Anlageklassen. Während Aktien und Anleihen häufig denselben makroökonomischen Zyklen folgen, reagiert Bitcoin oft unabhängig. Studien zeigen, dass



eine Beimischung von 1–5 % Bitcoin das Risiko-Rendite-Profil eines Portfolios verbessern kann, ohne dessen Stabilität wesentlich zu beeinträchtigen.

Natürlich bleibt Bitcoin volatil und sensibel gegenüber Marktstimmungen, regulatorischen Entwicklungen und technologischen Risiken. Dennoch hat sich das Risiko-profil im Zuge steigender Liquidität und Markttransparenz deutlich verbessert.

Christian Karl fasste zusammen: Bitcoin steht an einem Punkt, an dem Technologie, Akzeptanz und makroökonomische Argumente zusammentreffen. Als dezentrales, fälschungssicheres und inflationsresistentes System bietet es Anlegern nicht nur Schutz vor Währungsabwertung, sondern auch Chancen auf überdurchschnittliche Renditen in einem langfristig wachsenden Markt.

Fazit: Die Kombination aus absolute Begrenztheit, Unabhängigkeit, technologischer Weiterentwicklung und institutioneller Nachfrage macht Bitcoin zu einer zunehmend relevanten Anlageoption. Für Investoren, die Diversifikation und Werterhalt suchen, kann das digitale Gold ein strategischer Baustein der Zukunft sein.

Mehr Infos finden Sie [HIER](#).

Die Präsentationsfolien zum Vortrag finden Sie [HIER](#).

# INVESTMENTDAY 2025

## Christian Karl

Finanzexperte, Trainer, Speaker und Autor. Mit über 30 Jahren Erfahrung vom Fondsmanagement bis zur Bitcoin-Integration bringt er komplexe Finanzthemen auf den Punkt. Gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für Derivate und SRI Advisor für nachhaltige Investments. In seinen Keynotes verbindet er traditionelle Finanzmärkte mit Bitcoin und zeigt, warum Bitcoin das Geldsystem der Zukunft verändert.



# INVESTMENTDAY 2025 - IMPRESSIONEN



Foto: Bex Media / Curt Themessl

# INVESTMENTDAY 2025 - IMPRESSIONEN



Foto: Bex Media / Curt Themessl

# INVESTMENTDAY 2025 - IMPRESSIONEN



Foto: Bex Media / Curt Themessl

# INVESTMENTDAY 2025

DAS FÜHRENDE FINANZPORTAL  
**boerse-express**.com

beX-media boerse-express.com beX-media

boerse-express.com beX-media

beX-media boerse-express.com beX-media



**ChristianKarl**  
fixed-income



boerse-express.com